

4. Oktober 2022

Thüringer Netkom investiert 6,2 Mio. Euro für Glasfaserausbau auf der „Fahner Höhe“

Gräfentonna, Döllstädt und Dachwig bekommen Glasfaserdirektanschlüsse – Thüringer Netkom baut Glasfasernetz in der VG „Fahner Höhe“ umfassend aus – weitere Orte geplant

Gräfentonna / Tonna. (4.10.22) Die Glasfasererschließung von Döllstädt, Gräfentonna und Dachwig - alle VG „Fahner Höhe“ - kann starten. Mit der Unterzeichnung des Ausbauvertrages durch die Bürgermeister Torsten Kaufmann, Heiko Krtschil und Volker Aschenbach sowie Hendrik Westendorff, Geschäftsführer Thüringer Netkom Weimar, ist das Infrastrukturprojekt heute amtlich besiegelt worden. Bereits im vierten Quartal dieses Jahres sollen die Erschließungsarbeiten beginnen – dabei werden Glasfaseranschlüsse direkt in jedes Gebäude der Orte bzw. Ortsteile gelegt. Die Thüringer Netkom investiert 6,2 Mio. Euro für das Gesamtvorhaben; der Ausbau erfolgt hierbei eigenwirtschaftlich, es werden also keinerlei Fördermittel in Anspruch genommen.

Für den Anschluss der insgesamt 2.638 Haushalte in Gräfentonna, Dachwig und Döllstädt werden 45 Kilometer Glasfaserleitungen neu verlegt. Konkret sind für die Erschließung Gräfentonnas (1.020 Haushalte) ca. 18,5 Kilometer Glasfaserleitung erforderlich, Dachwig (895 Haushalte) und Döllstädt (723 Haushalte) benötigen jeweils 14,5 und 12 Kilometer neue Glasfaserleitungen. Die Thüringer Netkom hatte diese Gemeinden bereits in einer ersten Ausbauinitiative 2011 und 2018 mit DSL versorgt, jetzt erfolgt die Glasfaserdirekterschließung für Bandbreiten bis zu einem Gigabit/sec.

c.o.

TEAG Thüringer Energie AG
Hauptverwaltung
Kommunikation/Presse
Schwerborner Straße 30
99087 Erfurt
www.teag.de

Rückfragen bitte an:

Martin Schreiber
T 0361-652-24 69
F 0361-652-34 79

presse@teag.de

Die Planungen für den Glasfaserausbau in der Verwaltungsgemeinschaft „Fahner Höhe“ gehen dabei über die drei Orte hinaus. Auch die anderen Ortsteile bzw. Orte Burgtonna, Gierstädt und Großfahner sind für den Ausbau mit Glasfaserdirektanschlüssen vorgesehen. Die Planungen für diesen nächsten Ausbauschritt sind bereits im Gange.

Hintergrund Thüringer Netkom:

Die Thüringer Netkom GmbH ist der Telekommunikationsdienstleister der TEAG Thüringer Energie AG. Das Weimarer Unternehmen verfügt über ein hochmodernes Glasfasernetz von über 6.500 Kilometern Länge mit mehr als 200.000 Faserkilometern. Damit betreibt die Thüringer Netkom nach der Deutschen Telekom das zweitgrößte Festnetz in Thüringen. Genutzt wird dieses leistungsfähige Netz nicht nur zur Überwachung und Steuerung des Thüringer Strom- und Erdgasnetzes, sondern auch zur schnellen Datenübertragung – etwa für große Internet-Anbieter oder auch Thüringer Universitäten und Wirtschaftsunternehmen. Zudem ist das Unternehmen verstärkt im Privat- und Endkundenbereich aktiv, und bietet dort Breitbandanschlüsse mit bis zu einem Gigabit pro Sekunde an.